



NIEDERSCHRIFT

über die 25. Sitzung des Ortsbeirates Godramstein der

Stadt Landau in der Pfalz

am Mittwoch, 13.12.2017,

bei der Familie Heck, Kapellenweg 11 b, 76829 Landau

in der Pfalz

Beginn: 19:03

Ende: 19:40



Anwesenheitsliste

CDU

Miriam Christmann

Frank Doll

Klaus Nohr

Yvette Pagel

SPD

Bianca Rebholz

Hans-Peter Baur

CDU

Bettina Heck

Karin Kern

SPD

Gabriele Schilling

Bündnis 90/Die Grünen

Frank Ohler

Renate Steigner-Brecht

FWG

Marcel Barbey

Hans Volkhardt

Vorsitzender

Michael Schreiner

Schriftführer/in



Annemarie Kiefer

Entschuldigt

SPD

Peter Kern

CDU

Markus Stentz



Der Vorsitzende begrüßte alle Anwesenden, auch die Vertreterin der Rheinpfalz, Frau Sabine Schilling. Er dankte Frau Heck für die Bereitstellung der Räumlichkeit.

Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Die Niederschrift der letzten Sitzung ging allen Ortsbeiratsmitgliedern zu.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Bauprogramm der ausbaubeitragsfähigen Maßnahmen 2018 - 2021
Vorlage: 660/149/2017
4. Bauvoranfrage über den Umbau und Nutzungsänderung von genehmigten Bestandsgebäuden im nördlichen Bereich des Grundstücks Flurstücksnummer 2919/2 in der Gemarkung Godramstein
Vorlage: 630/319/2017
5. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Bericht des Ortsvorstehers

Baugenehmigungsverfahren:

Die monatliche Mitteilung des Stadtbauamtes über den Genehmigungsstand verschiedener Baumaßnahmen in Godramstein wurde bekannt gegeben.

Friedhofsbudget:

Aktueller Stand der verfügbare Restmittel: 5.453,87 €.

Mitteilungen von und an Abteilung Mobilität und Infrastruktur:

- Sanierung der Max-Slevogt-Straße ist nach mehreren Nacharbeiten, da wegen des Untergrundes der Asphalt höher eingebaut werden musste, nun fertig.

- der Vorsitzende verlas die angeforderten Stellungnahme bzgl. Umsetzung der OBR-Beschlüsse: 1. Beschilderung Sülzlochweg und 2. Parkflächenmarkierung Böchinger Straße, welche für den Vorsitzenden wegen vieler Anwohnerbeschwerden jedoch nicht akzeptabel sind und somit noch Klärungsbedarf besteht.

- der Vorsitzende informierte über sein Schreiben, mit dem er erneute die Überquerungshilfe im östlichen Bereich der Godramsteiner Hauptstraße fordert

Verlegung des Rückhaltebeckens an B10

Der Vorsitzende informierte, dass er dem LBM seine Zustimmung für diesen Vorhaben gegeben hat, nachdem die betroffenen Grundstückseigentümer alle zugestimmt haben.

Einwurfzettel zwecks Nachbarschaftsplattform

Laut Vorsitzenden sorgten die von einer überörtlichen Organisation verteilten Zettel für Verwirrung im Dorf, da auch eine Arbeitsgruppe im Rahmen des Projekts „Kommune der Zukunft“ eine Nachbarschaftshilfe für Godramstein plant, was er befürwortet.

Schreiben des Ortsbeirates Queichhambach zum B10 Ausbau

Dieses nach der letzten Sitzung eingegangene Schreiben wurde allen per Mail vom 18.11.17 zugestellt.

Herr Volkhardt wies daraufhin, dass dies auch ein Thema der nächsten Stadtratssitzung sei und deshalb erst in der darauffolgenden Ortsbeiratssitzung behandelt werden sollte, was der Vorsitzende auch befürwortete.

Frau Steigner-Brecht erklärte, dass Godramstein ebenso wie der Schützenhof auf Landauer Gebiet am meisten von dem Ausbau betroffen sei und deshalb sich auch zu dem Thema eindeutig positionieren sollte. Sie selbst stimmte dem Positionspapier der Queichhambacher grundsätzlich zu.

Zu diesem Thema ging ein weiteres Schreiben der Initiative Pro Pfälzerwald, gerichtet an den Ortsbeirat am Sitzungstag ein, dass den OBR-Mitgliedern auch per Mail zugestellt wird.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Bauprogramm der ausbaubeitragsfähigen Maßnahmen 2018 - 2021

Der Vorsitzende erläuterte kurz die Sitzungsvorlage der Abteilung Mobilität und Verkehrsinfrastruktur vom 13.11.2017 und befürwortete ebenso wie Herr Volkhardt, dass die wiederkehrenden Beiträge in Godramstein demnach gleich bleiben, was auch der Wunsch des Ortsbeirates war. Somit verzögern sich dann aber andere gewünschte Straßensanierungen, was laut Herrn Nohr auch den Bürgern so erklärt werden müsste.

Der Ortsbeirat votierte einstimmig für den folgenden

Beschlussvorschlag:

Dem Bauprogramm der ausbaubeitragsfähigen Maßnahmen in den Jahren 2018 – 2021 wird zugestimmt.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Bauvoranfrage über den Umbau und Nutzungsänderung von genehmigten Bestandsgebäuden im nördlichen Bereich des Grundstücks Flurstücksnummer 2919/2 in der Gemarkung Godramstein

Der Vorsitzende erklärte kurz die Sitzungsvorlage der Bauordnungsabteilung vom 13.11.2017.

Danach votierte das Gremium einstimmig für den folgenden

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss stimmt einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes GS4 hinsichtlich einer Überschreitung der nördlichen Baugrenze zu.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Verschiedenes

Informationen:

Veranstaltungshinweise:

12.01.18 (Fr.) um 19 Uhr im DGH: Neujahrsempfang

19./20./21.01.18 (Fr./Sa./So.) im DGH: Prunksitzungen des LCC

27.01.18 (Sa.) im DGH: Prunksitzung des GKV

02.02.18 (Fr.) im kl. Saal des DGH: 1. Treffen der neuen „Spieleabend-Gruppe“

Aktuell findet wieder die Adventsfensteraktion statt, welche der Vorsitzende lobte und den täglich wechselnden Mitwirkenden dankte.

Das Ortsvorsteherbüro ist vom 27.12.17 bis einschl. 05.01.18 geschlossen.

(auch keine Sprechstunde des Ortsvorstehers.)

Nächste Ortsbeiratssitzung laut Plan:

voraussichtlich am **Mi. 24. Jan. 2018 um 19 Uhr** im OVB oder evtl. im kleinen Saal des DGH, da anschließend Führung durch den nah und gut Markt.

Fragen seitens Ortsbeirates:

Frau Steigner-Brecht fragte, ob in der nun sanierten Max-Slevogt-Straße noch Parkbuchten o. ä. zur Verkehrsberuhigung vorgesehen sind.

Der Vorsitzende erläuterte, dass in dieser Straße alle Anlieger vorbildlich auf ihren Grundstücken parkten und deshalb Parkbuchten keine Verkehrsberuhigung bringen. Pflanzkübel oder Baumscheiben würden eher den Effekt erbringen, worüber in zukünftiger Sitzung beraten werden kann.

Auf Anraten von Herr Volkhardt, der hinsichtlich von 3 Rechts-vor-links Straßen in diesem Bereich die Raserei bezweifelte, sollte zur Sensibilisierung und Eigenkontrolle zunächst ein Geschwindigkeitsmesser in dieser Straße aufgestellt werden.

Frau Kern fragte, ob in der Böchinger Straße Radarkontrollen durchgeführt werden könnten. Der Vorsitzende erklärte, dass dies das Ordnungsamt prüfen und veranlassen muss, weshalb er wünscht, dass vermehrt Anwohner dies direkt dort einfordern. Außerdem wird er eine ausführlichere Begründung wegen der Ablehnung der gewünschten Schilder „Parken nur in gekennzeichneten Flächen“ beim Ordnungsamt anfordern.

Herr Nohr gab in diesem Zusammenhang bekannt, dass die CDU-Fraktion beabsichtigt, aus dem Erlös des Dampfnudelessens, ein 3. Geschwindigkeits-messgerät zu finanzieren.



Die Niederschrift über die 25. Sitzung des Ortsbeirates Godramstein der Stadt Landau in der Pfalz am 13.12.2017 umfasst 5 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 11.

Vorsitzender

Michael Schreiner
Ortsvorsteher

Annemarie Kiefer
Schriftführerin